

TRANSFERROADMAP URBANE LOGISTIK

01.04.2023 – 31.03.2024



*Städte von heute befinden sich in einem stetigen Wandel, um klimaneutral zu werden und ein lebenswertes Stadtbild für die Bewohner*innen zu schaffen. Bei gleichzeitig zunehmender Urbanisierung gehen damit im Speziellen für die Logistik und Versorgung große Herausforderungen einher.*

⊕ URBANE LOGISTIK BRAUCHT VERÄNDERUNG

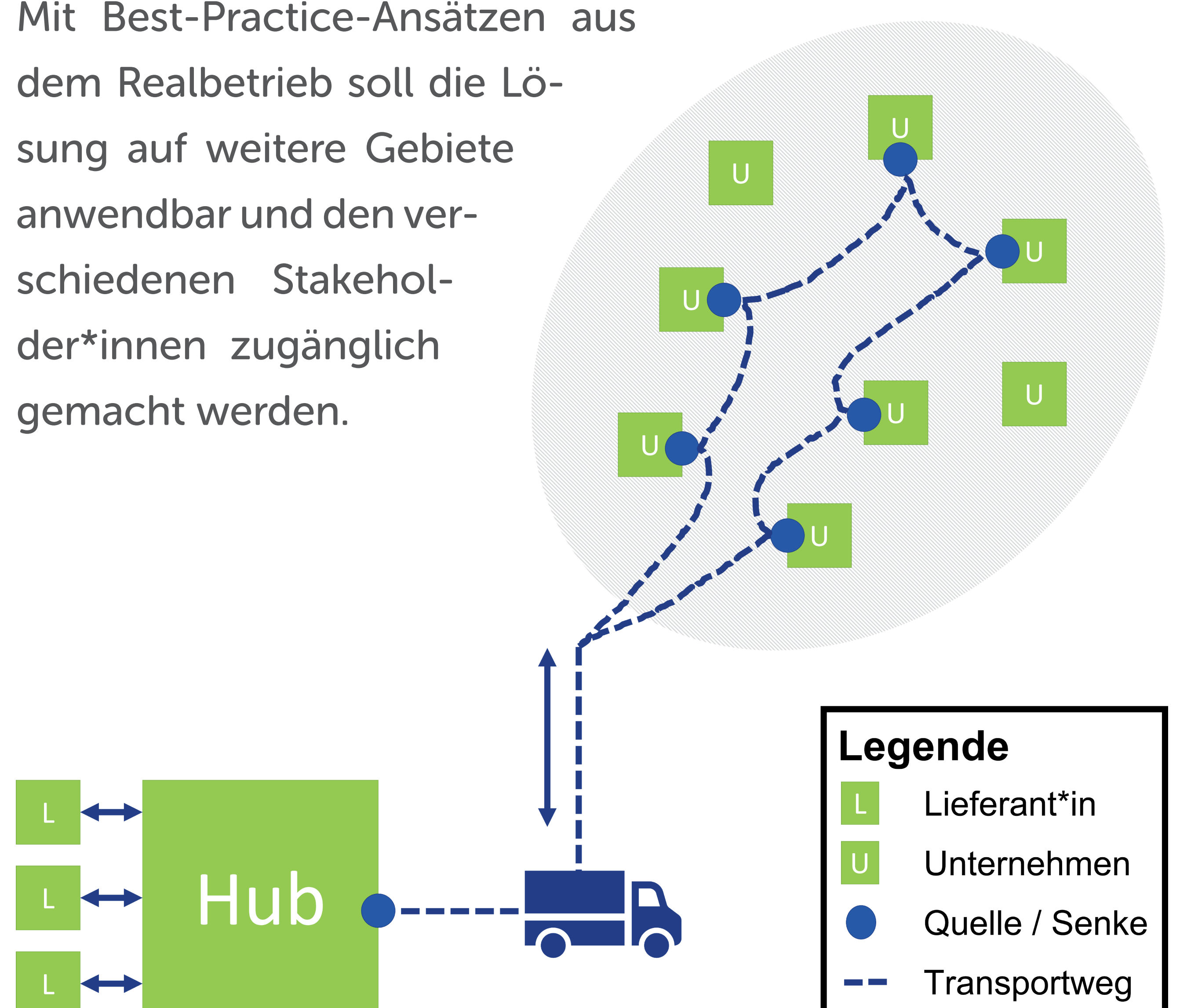
Neue Ansätze der Urbanen Logistik sind notwendig und auch möglich, bergen für Unternehmen bei der Umstellung jedoch prozessuale und finanzielle Risiken. Um diese zu minimieren, wird im Projekt TUrLo eine Logistik-Lösung konzeptioniert und am Industriestandort »Motzener Straße« erprobt. Dabei werden Pakete und Stückgut durch eine Spedition vereinahmt, gelagert, konsolidiert und emissionsfrei ausgeliefert. Eine Software unterstützt die logistischen Prozesse digital.

⊕ ZIEL

Auf Basis des Anwendungsfalls wird eine allgemeingültige Roadmap erarbeitet. Diese ist ein strategisches Instrument für

Kommunen und Logistikdienstleister*innen und umfasst vier Handlungsfelder: 1.) Unternehmen gewinnen, 2.) Politik und Regulierung sensibilisieren, 3.) Rahmenbedingungen schaffen, 4.) Logistische Prozesse umstellen.

Mit Best-Practice-Ansätzen aus dem Realbetrieb soll die Lösung auf weitere Gebiete anwendbar und den verschiedenen Stakeholder*innen zugänglich gemacht werden.



PROJEKTKONTAKT
Prof. Dr. Birte Malzahn
birte.malzahn@htw-berlin.de
Prof. Dr. Stephan Seeck
stephan.seeck@htw-berlin.de

PRAXISPARTNER*INNEN
Cycle Logistics CL GmbH · Citkar GmbH ·
Bundesverband der Kurier-Express-Post-Dienste e.V. ·
4flow AG · UnternehmensNetzwerk Motzener Straße e.V.

PROJEKTWEBSITE
www.ifaf-berlin.de/projekte/turlo

GEFÖRDERT DURCH

